

Wetterkarte

des Deutschen Wetterdienstes - Amtsblatt des Wetteramtes München B 7312 A

Bei unregelmäßiger Lieferung sind Beschwerden immer an das Zustellpostamt zu richten

Postbezug monatlich 5.-- DM, einschl. Postgebühren
Verlagsort: München, erscheint täglich

Druck u. Verlag: Wetteramt München
8000 München 2, Bavariaring 10/III
Postscheckkto. Mchn 876 10 Tel. 53 01 23

23. Jahrgang

Wetterbericht vom Dienstag, 26. September 1972

Nummer 270

Erläuterungen

- Wolkenlos
- heiter
- 1/2 bedeckt
- wolkig
- bedeckt
- ☁ Dunsf
- ☁ Nebel
- ☁ Nieseln
- ☁ Regen
- ☁ Schneefall
- ☁ Schauer
- ☁ Graupeln
- ☁ Hagel
- ☁ Gewitter
-] nach.....
- Niederschlags-
gebiet

T1 = 11°C Lufttemperatur
T3 = 13°C Wassertemp.

Windgeschwindigkeit
Symbol m/sec km/h

○	still oder sehr schwach	um 1	1-5
○	2,5	6-13	
○	5	14-22	
○	7,5	23-31	
○	10	32-40	
○	22,5	77-85	
○	25	86-94	

usw.

1,8 km/h ≈ 1 Knoten

Fronten mit
Erwärmung Abkühlung
(Warmfront) (Kaltfront)

nur in der Höhe

Okklusion

Konvergenz-
linie

Warme Luftströmung

Kalte Luftströmung

Die Linien verbinden

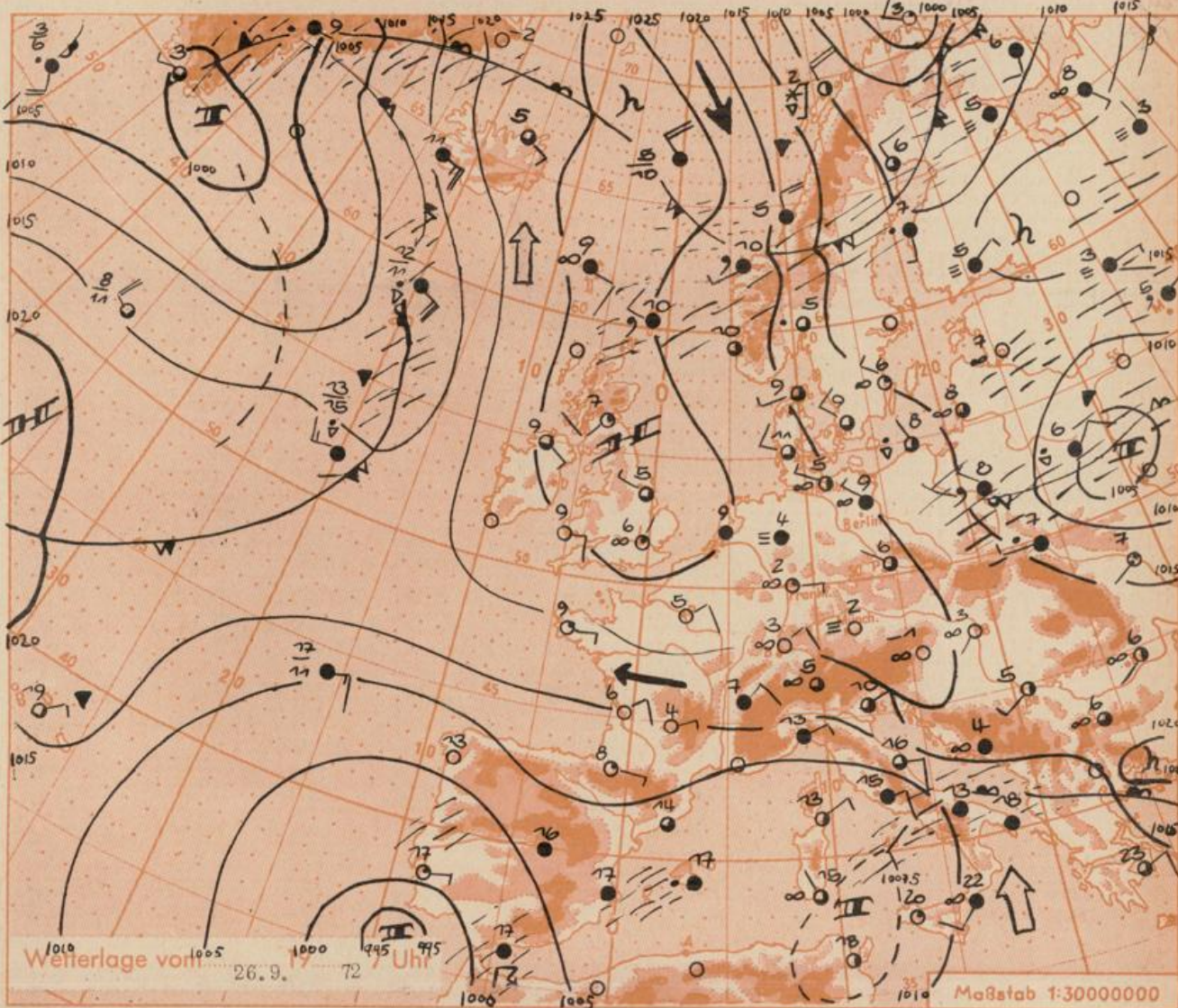
Orte mit gleichem, auf

Meereshöhe umgerechneten

Luftdruck in

mHlbar.

1000 mb ≈ 750 mm



Übersicht: Im Laufe des gestrigen Tages zog ein kleines Höhentief von Nordosten kommend über Deutschland nach Süden. Es liegt heute über den Alpen. Seine Kaltluft (im 500 mb-Niveau -30 Grad) bewirkte in einigen Teilen Süd-deutschlands sowie heute früh in den Seealpen einzelne Gewitter. In Südbayern fielen nur vereinzelt schwache Schauer, doch war nachmittags ein markanter Temperaturrückgang von etwa 3 Grad zu beobachten. Das britische Hoch hat sich leicht abgeschwächt und eine Brücke zu dem bei Ostgrönland sich verstärkenden neuen Hochdruckgebiet aufgebaut. Die neue Hochzelle zieht langsam südostwärts gegen Skandinavien. Dabei bleibt das Hoch über den Britischen Inseln als Steuerungszentrum jedoch weiterhin erhalten. Zwischen den Hochdruckgebieten und einem Tief bei Spitzbergen erfolgt neuerlich ein Polarluftvorstoß nach Süden. Damit wird die Troglage, die den größten Teil des europäischen Kontinents mit kalter Witterung beherrscht, von neuem regeneriert.

Vorhersage für MITTWOCH

Südbayern und Donaugebiet mit Bayerischem Wald:

Wechselnd bewölkt und vor allem nach Osten zu gelegentlich etwas Regen oder leichte Schauer. Höchsttemperaturen 10 bis 13 Grad, nachts gebietsweise leichter Frost. Schwacher bis mäßiger Nordostwind. Berge mitunter in Wolken, Null-gradgrenze zwischen 1500 und 2000 m schwankend.

Weitere Aussichten: Vorherrschend freundlich, aber nicht ganz niederschlagsfrei und für die Jahreszeit zu kühl.
Sn.

Höhenwetterkarte in ca. 5000 m Höhe
(Höhenschichtlinien der 500-mb-Fläche in Dekametern)
am Dienstag, 26. Sept. 72 1 Uhr

Dreistündige Druckänderung von 4 - 7 Uhr
und bisherige Zugrichtung der Druckänderungsgebiete
am Dienstag, 26. Sept. 72

Vorhersagekarte für
Mittwoch, 27. Sept. 72

